

Die Polizei weist Dich aus der Wohnung

= **WEGWEISUNG UND BETRETUNGSVERBOT**
nach § 38a des Sicherheitspolizeigesetzes (SPG)

Was bedeutet das?



Du hast Deiner Partnerin oder Deinen Kindern weh getan. Deshalb hat Dir die Polizei den **WOHNUNGSSCHLÜSSEL** weggenommen und Du darfst nun **10 TAGE nicht** Deine Wohnung und das Haus, sowie die Straße vor dem Haus betreten. Nach 10 Tagen kannst Du den Schlüssel bei der Polizei abholen.



Du darfst Kleider, Dokumente und persönliche Sachen (Zahnbürste, Rasierer,...) sowie Medikamente **mitnehmen**.



Bitte gib der Polizei eine **ADRESSE** (von Freunden, Verwandten oder einem Verein), wo die Polizei Dir Briefe hinschicken kann oder Dich finden kann, wenn sie was brauchen.



Solltest Du doch zur Wohnung kommen und versuchen, Deine Partnerin zu überreden, kann sie die Polizei rufen und du kannst **VERHAFTET** werden.



Deine Partnerin oder das Jugendamt können nun entscheiden, ob Du nach 10 Tagen wieder nach Hause darfst oder ob das **GERICHT DIR VERBIETET 3 MONATE** die Wohnung zu betreten. Wenn das beantragt wird, bekommst Du innerhalb 10 Tage einen Brief.



In den nächsten Wochen wirst Du eine Einladung zur Polizei bekommen, wo Du genau erzählen musst was passiert ist. Die Polizei schreibt dann ein **PROTOKOLL**. Das hebt sie auf. Falls das noch 1x passiert bekommst Du eine **ANZEIGE** wegen Körperverletzung oder Drohung.

Wenn Du keinen **Platz zum Schlafen** hast, kannst Du zu folgenden Stellen gehen:

- Bahnhofsozialdienst, **Westbahnhof**; 1150 Wien; Felberstr. 1/7; Tel. 01/892 33 89; täglich 0.00-24.00.
- Betreuungszentrum für Obdachlose; 1060 Wien; Barnabitingasse 14
Tel. 01/587 87 54 31

Für Beratung: Männerberatungstelle: Erlachgasse 95, 1100 Wien; Tel. 01/ 603 28 28 Fax 01/ 603 28 28/ 11; Öffnungszeiten: MO – DO 9 - 12 und 16 - 20
Fr 9 – 12 Uhr und nach tel. Vereinbarung